

**Beschluss des Landesvorstandes der
MIT Nordrhein-Westfalen
Änderungsanträge zum Landesparteitag**

**Künstliche Intelligenz muss
Standortschwerpunkt für Nordrhein-Westfalen werden**

Nordrhein-Westfalen betreibt große Anstrengungen, um technologisch als Standort in der Weltspitze zu bestehen. Politik schafft dabei Rahmenbedingungen und setzt Prioritäten unterhalb derer dann Geschäftsmodelle und wirtschaftliche Konzepte im Wettbewerb erfolgreich sein können.

Mit dem Investment des Microsoft-Konzerns im Rheinischen Revier wird nicht nur ein cloudorientiertes großes Rechenzentrum entstehen. Die Qualifizierungsoffensive für den Sektor KI wird von Microsoft und vielen Partnern in Wirtschaft und Bildungsinstitutionen vorangetrieben. Plattformqualifikation und IT-Sicherheit, Anwendungsschulung für Schülerinnen, Schüler, Studenten, Arbeitnehmer und Verwaltungsmitarbeiter werden entstehen. Das Investment von 3,2 Milliarden Euro und mehr zeigt, große Unternehmen sehen unser Bundesland als Zukunftsstandort.

Aber die Landesregierung unter Führung der CDU muss daraus noch mehr machen. Wir brauchen eine KI-Strategie, die anwendungs- und umsetzungsorientiert ist. Wir als Mittelstands- und Wirtschaftsunion möchten konkrete Zielsetzungen und anfassbare Anstrengungen, die über die allgemeine Befürwortung von KI – oftmals ohne zu wissen, was dies konkret bedeuten könnte – hinausgehen.

Wir fordern 8 Handlungsschwerpunkte für eine solche auszuarbeitende KI-Strategie des Landes Nordrhein-Westfalen:

1. Bei der Digitalisierung der Kommunen muss KI umgesetzt werden.
In Nordrhein-Westfalen passiert schon viel im Hintergrund. Mit dem Bauportal, der elektronischen Wohnsitzanmeldung und weiteren Umsetzungen des Online Zugangs Gesetzes (OZG) sowie dem Informations-Sicherheitscheck für NRW-Kommunen und deren Software sind viele Digitalisierungs-Baustellen konkret in der Umsetzung. Viele sind aber auch noch offen. Schnittstellen und kommunale Rechenzentren mit standardisierten Vorgaben müssen funktionieren. KI braucht Big Data und nutzbare Daten gibt es nur mit diesen Innovationen als Voraussetzung. Dies ist alles oftmals wenig sichtbar für den Bürger und für die Wirtschaft.

Deswegen muss man kommunal weiterdenken. Der Einsatz von KI zur Verkehrsteuerung und Reduzierung von Staus würde zum Beispiel direkte und

sichtbare positive Auswirkungen auf die Wirtschaft haben. Kommunen sollten im Rahmen von Pilot-/Projektzuschüssen Mittel zur Implementierung von KI-gestützten Systemen unter Einbeziehung von natürlicher Sprachverarbeitung (NLP=Natural Language Processing) weit über ChatGPT hinaus erhalten können. Diese Systeme können eingehende Anfragen automatisch, kategorisieren, priorisieren und ggf. direkt beantworten. KI wird zukünftig ein wichtiger Baustein unserer Infrastruktur und deren Optimierung im Hinblick auf wirtschaftliche Prozesse sein.

2. Die Unterstützung mittelständischer Unternehmen in der Entwicklung von KI-Systemen für vorausschauende Wartung (Predictive Maintenance) wird als Kernkompetenz gefördert. So werden gleichzeitig Ausfallzeiten und Kosten reduziert sowie Nachhaltigkeitsaspekte beachtet.

Unternehmen können zukünftig so beispielsweise auf KI-Plattformen, die Maschinelles Lernen (ML) und Datenanalyse verwenden, aufsetzen, um die gesamte Lieferkette zu überwachen und zu optimieren. Die Plattformen analysieren historische Daten, Echtzeitinformationen und externe Faktoren (wie Wetterbedingungen und Markttrends), um präzise Vorhersagen zu treffen und Optimierungsvorschläge zu machen. Die Effekte des gerade in der Umsetzung befindlichen EU Data Act müssen im Hinblick auf die wirtschaftliche Anwendbarkeit immer im Blick bleiben und ggf. gestaltet werden. Ohne Big Data gibt es deutlich weniger Nutzen aus der KI-Technologie. Entsprechende Projekte sollten zusätzlich zu direkten Förderungen auch durch die NRW-Bank eine passgenaue und gezielte Unterstützung erhalten können.

3. Logistik in Nordrhein-Westfalen muss technologisch an der Spitze stehen. Sie ist auch aufgrund unserer Lage eine Kernbranche für unser Bundesland. Das Land fördert und unterstützt die Entwicklung einer KI-gesteuerten Routenplanung zur Optimierung von Lieferzeiten und CO2-Emissionen. Fast alle KI-Komponenten in einer Lieferkette haben ökologische Positivwirkungen. Von der Mensch-Maschine-Kooperation über den Transportroboter bis zur Optimierung der sowieso schon hochtechnisierten Ladungsplanung – alles wird durch Anwendung von KI in der Ökobilanz verbessert. Diese Verbesserung ist ein wichtiger Standortaspekt im Logistik- und Verkehrsland Nordrhein-Westfalen.

4. Forschung und Entwicklung müssen auch im Hinblick auf Künstliche Intelligenz entfesselt werden. In Kooperation mit Hochschulen sollten Unternehmen aller Branchen unreguliert Wirtschaftskooperationen eingehen können. KI als Forschungsleistung muss auch in die Wirtschaft, verstärkt auch in den Mittelstand hineinwirken können und die Anwendungsfelder - wie zum Beispiel in der Bioinformatik - umgekehrt in den Hochschulen ankommen. Die bestehende Kompetenzplattform KI.NRW muss weiter ausgebaut werden. Die Förderung von Universitäten mit diesem Schwerpunkt müssen unser langfristiges Ziel sein. KI-Parks nach bereits bestehenden Konzepten müssen auch in NRW verstärkt entstehen, nicht nur mit Unterstützung von Microsoft, sondern in vielen Handlungsfeldern und diversen Beteiligten. Ein Beispiel passt zu unserer MIT-Position im Hinblick auf die Stärkung des wehr- und sicherheitstechnischen Standortes Nordrhein-Westfalen: KI für

Drohenschwarmkontrolle für die Defenceindustrie könnte eines der Kooperationsfelder sein, um hier stärker zu werden und Synergien zu nutzen

5. KI schafft Sicherheit und reduziert Bedrohungen durch Cyberkriminalität: Wir brauchen mehr KI-basierte Sicherheitsplattformen, die maschinelles Lernen und künstliche Intelligenz nutzen, um Netzwerkverkehr in Echtzeit zu analysieren und ungewöhnliche Aktivitäten zu erkennen. Diese Plattformen integrieren mehrere Datenquellen, einschließlich Netzwerksensoren, Endzeitpunkt und Bedrohungsdatenbanken, um ein umfassendes Sicherheitsbild zu erstellen. In einem Cybersicherheitszentrum NRW arbeiten dort Institutionen und Sicherheitsbehörden, wie z.B. das Innenministerium, die Polizei, die Telekommunikationskonzerne, die Wirtschaft insgesamt gemeinsam an schnellen Antworten auf plötzliche Bedrohungslagen.
6. Die Steuerung von Energienetzen beginnt bei der Auswertung von Verbrauchsstrukturen und endet bei der Produktionssteuerung bei den Erneuerbaren. Smart-Grid-Management und Optimierung der digitalen Steuerung der Verteilnetze ist wichtiger Baustein der Energiewende, erst recht, wenn wir in die Phase des flächendeckenden Speicherbaus und deren Steuerung entlang unserer Umspannwerke kommen. In Richtung Berlin geht unsere Forderung, hier ein technologiefreundliches Umfeld zu schaffen und mehr und schneller Geld dafür in die Hand zu nehmen. Netzstabilität ist eine große Herausforderung. Ohne mutige Investitionen in die Nutzung von Künstlicher Intelligenz wird sie nicht gelingen. Die Landesregierung muss hier den Druck weiter erhöhen. Netzausfälle wären nirgendwo in Deutschland so schädlich für die Wirtschaft wie in NRW.
7. Finanzinstitutionen sind als wichtige Infrastruktur der Wirtschaft zu sichern. Datenanalyse und Maschinelles Lernen helfen auch Finanzinstitutionen, betrügerische Aktivitäten in Echtzeit zu erkennen, zu identifizieren und zu bekämpfen. Muster in Transaktionsverhalten zeigen, wo unsere Systeme angreifbar sind. Solche Plattformen muss das Land in enger Kooperation mit dem Bund fördern und bestehende wie neue Zahlungssysteme in solche Plattformen integrieren. Auch in diesem Bereich ist Sicherheit der Finanztransaktionen Standortfaktor.
8. Im Rheinischen Revier wird ein erster Schritt gegangen, Künstliche Intelligenz zum Markenzeichen NRWs zu machen. Die Technologie ist Chance und Brainpool für unser Bundesland. Wir als Politik müssen darauf aufsetzen. Im Bereich der Bildungsk Kooperation, im Sektor der Aus- und Weiterbildung muss es in Nordrhein-Westfalen die besten Angebote geben. Distanz zu den Unternehmen auch in diesem Bereich muss abgebaut werden. Die (Arbeits-) Welt der Zukunft braucht bessere Vernetzung zwischen Schule, Hochschule und Wirtschaft/Unternehmen. Politik muss hier Distanzen reduzieren und aktiv eine positive Herangehensweise an KI und Big Data ermöglichen.